

- Ob da im brauch des Abendmals, mit vnd vnter dem Brot vnd Wein, der ware, wesentliche, gegenwertige, natürliche Leib vnd Blut Christi, wie die wort Christi lauten, ausgeteilet vnd empfangen werde?
- Ob der Leib vnd das Blut Christi jtzet alleine im Himel sey vnd bleibe bis  
5 an Jüngsten tag vnd nicht wesentlich vnd gegenwertig im Abendmal sey, sondern, wie Beza vnd viel andere lestern, so weit vom Abendmal seien als der Himel von der Erden ist?<sup>79</sup>
- Ob nicht alleine mit dem Glauben, sondern auch mit dem munde der ware, wesentliche, gegenwertige Leib Christi empfangen werde?
- 10 – Ob sie verdammen, die da sagen, man empfahe nicht mit dem munde den waren, wesentlichen, gegenwertigen Leib Christi?
- Ob man das τὸ ῥητόν,<sup>80</sup> die wort, „das ist mein Leib, das ist mein Blut“, steiff vnd feste behalten vnd verteidigen sol vnd dagegen Carlostadij,<sup>81</sup> Oecolampadij, Cinglij,<sup>82</sup> Bullingeri, Bezae und der andern significat,  
15 symbolum, figuram, typum, das ist, falsche glossen, als bedeute es nur den Leib, sey ein zeichen des Leibes, der doch nicht allda verhanden, verdammen?
- [C 4v:] – Ob die vnwürdigen im brauch des Abendmals ebensowol den waren, wesentlichen, gegenwertigen Leib Christi, doch zu jrem gerichte, essen  
20 als die würdigen zum Leben?
- Ob die streitbücher D. Luthers wider die Sacramentschwermer seien warhafftig vnd bestendig, vnd ob sie dieselben von hertzen annemen, loben vnd als jhr eigen Bekenntnis wider die Sacramentschwermer wollen halten vnd einerley bekenntnis wider sie führen?
- 25 In diesen stücken stickt vnd ligt die gantze sache zwischen den newen Lernern des newen Catechismi vnd zwischen der rechtgleubenden Christenheit auff Erden. Da mögen sie richtig auftreten vnd herausgehen vnd sich von den Sacramentschwermern entbrechen.<sup>83</sup> Wo sie aber das nicht thun, so ist öffentlich, das sie von der gantzen Christenheit auff Erden für Sacramentschwermer wollen vnd sollen gehalten werden.  
30
- Es ist noch vielen in guter gedechtnis vnd wolbekant, das die wort in der Augspurgischen Confession, „Improbant secus docentes“,<sup>84</sup> „Wir verdammen, die nicht also leren“, dazumal wider die Sacramentirer seien gericht gewesen, darumb sie denn auch damals aus derselben Confession, ja auch

<sup>79</sup> Vgl. Anm. 55.

<sup>80</sup> das Gesagte, hier: die Einsetzungsworte.

<sup>81</sup> Andreas Bodenstein, gen. Karlstadt.

<sup>82</sup> Huldrych Zwingli.

<sup>83</sup> lossagen, distanzieren; vgl. Art. entbrechen 3), in: DWb 3, 503.

<sup>84</sup> CA X, in: BSLK 64,5f.